

# UEMF -

## Umschriebene Entwicklungsstörung motorischer Funktionen

### Was ist das? Was bedeutet das? Wie therapiert man das?



Gesellschaft für Motorische  
Entwicklungsstörungen (UEMF) e. V.  
Knittlinger Steige 25  
75433 Maulbronn  
Tel.: 07043 – 16 189  
E-Mail: uemf.gesellschaft@yahoo.de  
www.uemf-gesellschaft.de

Termin:	21. März 2014	
Uhrzeit:	10:30 bis 12:00 Uhr	„Was kann ich bei UEMF tun?“ Vortrag für Eltern und Erzieher
	13:30 bis 15.00 Uhr	„Diagnose und Therapie bei UEMF“ Vortrag für Mediziner, Therapeuten
Veranstalter:	Gesellschaft für Motorische Entwicklungsstörungen (UEMF) e. V. Sabine Vinçon, Ergotherapeutin, Kinderzentrum Maulbronn Dr. Annette Mund, stellvertretende Vorsitzende UEMF e.V.	
Veranstaltungsort:	Der Paritätische NRW - Selbsthilfe-Kontaktstelle Bonn - Lotharstr. 95 - 53115 Bonn www.selbsthilfe-bonn.de	

Eintritt frei aber Spenden sind erwünscht



Max ist inzwischen 7 Jahre alt und geht in die erste Klasse. Obwohl er sich sehr viel Mühe gibt, schreibt er langsam und kommt in der Schule oft nicht mit. Beim Sportunterricht wirkt er ungeschickter als andere Kinder. Seit einiger Zeit möchte er deshalb nicht mehr daran teilnehmen und klagt an diesen Tagen oft über Bauchschmerzen. Er benötigt für alles mehr Zeit als gleichaltrige Kinder, was er bemerkt und ihn oft betroffen macht.

Max ist ein Kind mit einer sogenannten *Umschriebenen Entwicklungsstörung motorischer Funktionen (UEMF)*. 5-6% aller Kinder leiden unter dieser Störung, was UEMF zu einem der am häufigsten auftretenden Krankheitsbilder unter Kindern macht und oft die Grundlage für Ergotherapieverordnungen ist. UEMF zeichnet sich darüber hinaus aus, dass die Kinder trotz normaler Intelligenz Schwierigkeiten haben, motorische Aktivitäten zu erlernen oder durchzuführen. Dabei wird das Krankheitsbild oftmals nicht oder erst dann erkannt, wenn Folgen wie eine Selbstwertproblematik oder Verhaltensauffälligkeiten hinzukommen.

Damit UEMF rechtzeitig erkannt und sachgerecht behandelt werden kann, hat es sich die UEMF Gesellschaft zum Ziel gemacht, Eltern und Fachpersonen über das Störungsbild und die empfohlenen Behandlungsmethoden aufzuklären.

Innerhalb beider Vorträge wird UEMF anhand von Fallbeispielen und Videos erläutert und auf das leitlinienempfohlene Vorgehen und die Therapiemethoden eingegangen. Dabei richtet sich der Vortrag am Morgen schwerpunktmäßig an Eltern, und mittags an Fachpersonen. Selbstverständlich ist aber eine übergreifende Teilnahme möglich.

Wir freuen uns auf Sie!